



**SPECIAL OLYMPICS
LANDESSPIELE
HALLE 2025**

Landesspiele Halle 2025

***für Menschen mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung
und Unified-Partner***

07. - 10. September 2025



Gesichter der Spiele: Miriam Butkerei, Martin Köhler und Romy Bär

***Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann,
so will ich mutig mein Bestes geben!***

Athleteneid von Special Olympics



Grußwort Special Olympics Sachsen-Anhalt

Wir freuen uns, dass wir für die diesjährigen Landesspiele die Stadt Halle als Partner gewinnen konnten. Nach Halberstadt und Weißenfels/Zeitz wird die Saalestadt, die sich bereits beim Host Town Programm als inklusiver Gastgeber zeigen konnte, unser dritter Veranstaltungsort für Landesspiele sein.

Mit den Landesspielen Halle 2025 geben wir unseren Athlet*innen einmal mehr die Möglichkeit, Mut zu zeigen und Anerkennung zu erfahren und ihre Freude und Erlebnisse mit anderen zu teilen. Zudem bieten wir bei den Landesspielen die Möglichkeit, sich in neun der zehn Sportarten für den Aufstieg zu den Nationalen Spielen von Special Olympics Deutschland zu qualifizieren.

Die Wettbewerbe in 10 Sportarten werden an verschiedenen Sportstätten ausgetragen, u.a. auf dem Sportkomplex Halle-Neustadt und in der Schwimmhalle Saline. Wir freuen uns auf 800 Athlet*innen mit geistiger und mehrfacher Beeinträchtigung, deren Sportpartner*innen ohne geistige Beeinträchtigung und ihre Trainer*innen, die aus ganz Sachsen-Anhalt, aber auch aus anderen Bundesländern anreisen werden. Wir wünschen allen Aktiven mit einem „Sport frei“ viel Spaß und Erfolg, fordern sie auf, ihr Bestes zu geben und drücken die Daumen, dass alles gut klappt und es keine Verletzungen gibt.

Emotionaler Auftakt der Spiele wird die Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz mit Entzündung der Special Olympics Flamme sein. Neben den Wettbewerben in den Sportarten Basketball, Boccia, Bowling, Floorball, Fußball, Leichtathletik, Reiten und Voltigieren, Rhythmische Sportgymnastik, Schwimmen und Tischtennis bieten das wettbewerbsfreie Angebot und das Gesundheitsprogramm Bewegungs- und Gesundheitsangebote für die Teilnehmenden und für Besucher*innen der Veranstaltung. Mit dem Angebot "Junge Athlet*innen" gibt es erstmals ein Angebot für den Altersbereich 2 bis 7 Jahre. Zum umfangreichen Rahmenprogramm gehören außerdem eine Athletendisko und die Abschlussfeier mit dem Einholen der Flagge.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und bedanken uns herzlich bei allen Partnern, Förderern und freiwilligen Helfer*innen, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre!

Frank Diesener
Präsident

Anna Dilan Dag und Patrick Janssen
Athletenratsvorsitzende

Susann Albrecht
Geschäftsführerin



Grußwort der Stadt Halle

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Betreuerinnen und Betreuer,
liebe Gäste der Special-Olympics-Landesspiele,

herzlich willkommen bei uns in Halle (Saale). Oder besser: Herzlich willkommen in der Special-Olympics-Hauptstadt von Sachsen-Anhalt. Denn genau das wollen wir sein und deshalb haben Sportspiele der geistig und mehrfach behinderten Menschen bei uns inzwischen einen festen Platz in der Sportlandschaft.

Im Sommer 2023 haben wir uns im Rahmen der Weltspiele in Berlin am Host Town Program beteiligt; wir durften die Delegation aus Suriname bei uns begrüßen und willkommen heißen. Im September 2024 war ich Schirmherr der Sportspiele hier in der Stadt. Dabei waren viele hundert Aktive bei uns zu Gast.

In diesem Jahr wird es nun noch ein bisschen größer: Die Landesspiele werden in unserer Stadt ausgetragen. Ich wünsche mir, dass wir ein ausgelassenes und ein für alle sichtbares Fest erleben werden. Zum Beispiel am 7. September, wenn alle Sportlerinnen und Sportler mit ihren Betreuerinnen und Betreuern gemeinsam die große Eröffnungsfeier auf dem Marktplatz feiern. Das Herz der Special Olympics soll für alle sichtbar im Herzen unserer Stadt schlagen.

Ich wünsche allen Sportlerinnen und Sportlern viel Spaß, tolle Erlebnisse und maximale (persönliche) Erfolge bei ihrer Teilnahme. Vor allem aber hoffe ich, dass die Wettbewerbe viele Zuschauerinnen und Zuschauer finden, die sich vom besonderen Geist dieser Sportspiele mitnehmen lassen. Ganz im Sinne des Special-Olympics-Mottos „Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen kann, so will ich mutig mein Bestes geben!“.

In diesem Sinne drücke ich allen Aktiven die Daumen
und sende herzliche Grüße

Ihr
Egbert Geier
Bürgermeister der Stadt Halle (Saale)





Halle (Saale) – Portrait der Händelstadt

Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft – dieser Dreiklang macht Halle (Saale), die 240.000-Einwohner-Stadt im Herzen Mitteldeutschlands, ebenso lebens- wie liebenswert. Georg Friedrich Händel wurde hier geboren und Hans-Dietrich Genscher. Drei Hochschulen ziehen tausende Studierende an; zahlreiche Institute – Max-Planck, Fraunhofer, Leibniz, Helmholtz – locken Spitzenforscher. Hinzu kommt ein Kulturreichtum, wie ihn kaum eine Stadt dieser Größe zu bieten hat. Superlative, wohin man schaut: älteste Salinen-Stadt, älteste Gelehrten-gesellschaft (die Leopoldina, heute Nationalakademie), ältester weltlicher Knabenchor und – Naschkatzen aufgepasst – älteste Schokoladenfabrik Deutschlands. Zugleich ist Halle ein wichtiger Wirtschaftsraum und bedeutender Verkehrsknotenpunkt.

Erstmals urkundlich erwähnt wurde Halle im Jahr 806. Ihre Entstehung und erste Blüte verdankt die Stadt dem „weißen Gold“: Salzquellen bildeten die Grundlage für den Reichtum. Die älteste Bruderschaft der Welt, die „Salzwirker-Bruderschaft im Thale zu Halle“, siedet bis heute nach alter Tradition. Den Zweiten Weltkrieg hat die Stadt fast unbeschädigt überstanden. So treffen sich nicht nur am Universitätsplatz klassizistische Baukunst und preisgekrönte neuzeitliche Architektur. Gleich drei Hochschulen – neben der Martin-Luther-Universität sind das die renommierte Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und die Evangelische Hochschule für Kirchenmusik – mit mehr als 20.000 Studierenden prägen das Bild einer jungen Stadt. Weltoffenheit und Fortschrittlichkeit universitärer Institutionen haben Tradition: 1724 immatrikuliert sich der erste afrikanische Student Europas, Anton Wilhelm Amo, in Halle; 1754 wird Dorothea Erxleben als erste Frau in Deutschland zur Doktorin promoviert. Im 18. Jahrhundert war Halles Universität ein Zentrum von Pietismus und Aufklärung, man lernte bei Geistesgrößen wie Christian Wolff oder Friedrich Schleiermacher. Um Bildung auch den Ärmsten nicht vorzuenthalten, schuf August Herrmann Francke ab 1698 ein weltweit einzigartiges Projekt: die Franckeschen Stiftungen. Von der Armenschule entwickelte sich das Gebäude zum Waisenhaus. Heute bildet der Komplex einen Kultur- Bildungs- und Wissenschaftskosmos ersten Ranges. Die Stiftungen sind Heimstätte für den ältesten weltlichen Knabenchor Deutschlands, den 900 Jahre alten „Stadtsingechor zu Halle“, und auch die Kulturstiftung des Bundes befindet sich auf dem Gelände. Mit der Burgruine Giebichenstein und dem Landeskunstmuseum Stiftung Moritzburg liegen außerdem zugleich Deutschlands älteste und jüngste Burg an den Ufern des Flusses.

Als Geburtsstadt Georg Friedrich Händels ist Halle natürlich eine Stadt der Musik, ebenso großgeschrieben werden Theater und bildende Kunst: Die Internationalen Händel-Festspiele, Oper und Schauspiel, Puppen- und Kindertheater, die Staatskapelle sowie Dutzende Kultureinrichtungen mit Galerien und Künstlertreffs locken Tausende Besucher an. Im Landesmuseum für Vorgeschichte wird die berühmte, mehr als 3.600 Jahre alte Himmelsscheibe



von Nebra spektakulär in Szene gesetzt. Stolz ist Halle auf die Leopoldina, die älteste ununterbrochen existierende naturwissenschaftlich-medizinische Akademie mit aktuell mehr als 1.300 Mitgliedern in aller Welt. Auch Goethe, Alexander von Humboldt, Charles Darwin, Marie Curie oder Albert Einstein gehörten ihr an. Insgesamt erhielten aktuell 178 Leopoldina-Mitglieder einen Nobelpreis. Seit 2008 ist sie außerdem Deutschlands Nationale Akademie der Wissenschaften.

Und ein weiteres Leuchtturm-Projekt wird kommen. Bis 2030 wird der Bund am Riebeckplatz das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ errichten. Geplant ist ein kulturelles und wissenschaftliches Zentrum, das sowohl die gesellschaftliche Meisterleistung der deutschen Einheit als auch die notwendigen Transformationsprozesse der Zukunft thematisieren wird. In diesem Zug wird der Riebeckplatz selbst zum Ort der Transformation – vom einst verkehrsreichsten Platz der DDR und heute noch vom Verkehr dominierten Platz zu einem urbanen Areal mit Aufenthaltsqualität.

Bis zu einer Million Besucherinnen und Besucher erwartet der Bund künftig im Zukunftszentrum. Es wird damit auch nachhaltig den Wirtschaftsraum Halle/Leipzig stärken, der inmitten der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland nach Berlin bereits der zweitgrößte in Ostdeutschland ist. Auch hier gilt: Der Dreiklang aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft ist die Basis für den Erfolg. Im 50-Kilometer-Radius leben und arbeiten 1,7 Millionen Menschen. Hervorzuheben ist die Kreativwirtschaft: Das Mitteldeutsche Multimediazentrum ist Arbeits- und Produktionsstandort von rund 50 Firmen.

Schließlich verführt die Stadt mit der Chocolatiers-Kunst aus der ältesten Schokoladenfabrik Deutschlands, der Halloren Schokoladenfabrik. Süß und salzig – beide Seiten der Stadt werden aufs Schönste verbunden: Denn das bekannteste Produkt des Unternehmens, die Original Halloren-Kugel, erinnert an die kugelförmigen Silberknöpfe an den Jacken der Salzwirker. So schließt sich der Kreis.

Visitenkarte

- Name: Halle (Saale)
- Fläche: 135 Quadratkilometer
- Einwohnerzahl: 242.798 (Stand 25.09.2017)
- Stadtgliederung: 5 Stadtbezirke mit 35 Stadtteilen
- Adresse: Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)
- Telefon: 0345/2210
- Homepage: www.halle.de
- Kfz-Kennzeichen: HAL



Inhalt

Grußwort Special Olympics Sachsen-Anhalt	2
Grußwort der Stadt Halle.....	3
Halle (Saale) – Portrait der Händelstadt	4
Inhalt	6
1. Allgemeine Informationen	8
1.1 Wichtige Daten und Informationen	8
1.2 Informationen und Anmeldung.....	9
1.3 Versicherung	10
1.4 Zielgruppe / Teilnahmeberechtigung.....	11
1.5 Delegationsgröße.....	12
1.6 Teilnahmepauschale	12
1.7 Reisekosten	14
1.8 Veranstaltungsstätten	14
1.9 Unterkunft / Verpflegung / Beförderung	15
1.10 Barrierefreiheit.....	16
1.11 Besucher der Veranstaltung	16
1.12 Vorläufiger Zeitplan.....	17
2. Sportprogramm	18
2.1 Vorbemerkungen	18
2.2. Anerkennungswettbewerbe.....	19
2.3 Klassifizierung	20
2.4 Siegerehrungen	20
2.5 Sportbekleidung	21
2.6 Unified Programm	21
2.7 Wettbewerbssportarten	22
2.7.1 Basketball.....	22
2.7.2 Boccia	23
2.7.3 Bowling	23
2.7.4 Floorball.....	24



2.7.5 Fußball	25
2.7.6 Leichtathletik	27
2.7.7 Reiten/ Voltigieren	28
2.7.8 Rhythmische Sportgymnastik	30
2.7.9 Schwimmen	32
2.7.10 Tischtennis	34
3. Rahmenprogramm	34
3.1 Eröffnungsfeier mit Special Olympics Festival und Abschlussfeier	34
3.2 Sportspiele für Alle (WBFA)	35
3.3 Sportarten zum Ausprobieren	36
3.4 Junge Athleten	36
3.5 Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	37
3.5 Familienprogramm	37
3.6 Athleten- und Helferdisko	38
4. Kontakt und Informationen	38
5. Lagepläne	40
5.1 Übersicht	40
5.2 Halle (Saale)	41
5.4 Sportkomplex Halle-Neustadt	42
5.5 Zörbig, OT Prussendorf	43

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen in dieser Ausschreibung verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.



1. Allgemeine Informationen

1.1 Wichtige Daten und Informationen

Veranstalter:

Special Olympics Deutschland in Sachsen-Anhalt e.V. (SOSA)

Kooperationspartner:

Stadt Halle (Saale)

Meldungen:

Bis zum Meldeschluss ist eine namentliche Meldung aller Teilnehmenden der jeweiligen Sportart, Disziplin und Leistungsklasse abzugeben.

Meldeschluss

15. Mai 2025

Kostenfreie Abmeldung

bis 31. Mai 2025 möglich

(danach fallen Stornogebühren in Höhe der Teilnahmepauschale an)

Ummeldungen

bis 15. August 2025

WICHTIG: Die zahlenmäßige Zusammensetzung der Delegation, insbesondere die Aktiven pro Sportart, darf sich bei der Ummeldung gegenüber der Hauptmeldung nicht ändern.

Anmeldung Fanprogramm

bis 30. Juni 2025

HINWEIS: Das Fanprogramm ist kostenfrei und kann auch ohne Anmeldung besucht werden. Es besteht die Option ein kostenpflichtiges Mittagessen zu buchen.

Ab dem 1. Juli kann kein Mittagessen mehr gebucht werden. Wir bitten bei Gruppen ab 10 Personen jedoch grundlegend um mindestens formlose Anmeldung für unsere Planungen.

Veranstaltungszeitraum:

Sonntag, den 07. September 12:00 bis ca. 19:00 Uhr

Montag, den 08. September 08:30 bis ca. 17:00 Uhr

Dienstag, den 09. September 08:30 bis ca. 22:30 Uhr

Mittwoch, den 10. September 08:30 bis ca. 16:00 Uhr

Veranstaltungsorte:

Bowling Star Halle – Delitzscher Str. 63A, 06112 Halle

Gestüt Radegast/Prussendorf – Parkstr. 13, 06780 Zörbig

Hochhalle und Halle am Sportkomplex – Am Stadion 2, 06122 Halle (Saale)

Marktplatz Halle – 06108 Halle (Saale)

Schwimmhalle Saline – Mansfelder Str. 50, 06108 Halle (Saale)

Sporthalle am BIZ – Am Stadion 8, 06122 Halle (Saale)

Sporthalle Grundschule Am Heiderand – Carl-Schorlemmer-Ring 62, 06122 Halle (Saale)

Sporthalle Gemeinschaftsschule Heinrich-Heine – Hemingwaystr. 5, 06126 Halle (Saale)

Sportkomplex Halle-Neustadt mit SWH.arena – Nietlebener Straße 14, 06126 Halle (Saale)



1.2 Informationen und Anmeldung

Alle Informationen zu den Landesspielen Halle 2025 finden Sie auf unserer Webseite:

bit.ly/landesspiele-halle-2025

Die Anmeldung zu den Landesspielen Halle 2025 erfolgt bis 15. Mai über die Webseite:

halle2025.specialolympics.de

Eine Anmeldung per E-Mail, Brief oder Fax ist nicht möglich.

Grundsätzlich möchten wir Sie bitten, im ersten Schritt Ihre Delegation (Institution/Verein/Familie) anzumelden und im Anschluss die Anmeldung der Betreuenden (Delegationsleitung/Headcoach/Trainer) und dann die der Sportler (Athleten/Unified-Partner) durchzuführen.

Jede Delegation muss eine Delegationsleitung benennen. Die Delegationsleitung ist für die Vorbereitung der Delegation zuständig und trägt während der Veranstaltung die sportübergreifende Hauptverantwortung für die gesamte Delegation. Unter der anzugebenden Mobilfunknummer muss die Delegationsleitung auch während der Veranstaltung vor Ort erreichbar sein.

Für jede Sportart, in der Athleten starten, muss ein Headcoach (Cheftrainer bzw. sportlicher Leiter) gemeldet werden. Nach Möglichkeit sollte dieser nicht identisch mit der Delegationsleitung sein.

Nach der Anmeldung erhalten Sie umgehend eine Bestätigungs-E-Mail. Ohne Erhalt der Bestätigungs-E-Mail ist Ihre Bewerbung nicht bei uns angekommen und somit nicht gültig! Auf Verlangen ist die Bestätigungs-E-Mail bei der Akkreditierung vorzuzeigen.

Ummeldungen sind bis 15. August 2025 möglich. Athleten und Unified Partner müssen durch Sportler der gleichen Sportart und Disziplin, des gleichen Leistungslevels sowie des gleichen Geschlechts und der gleichen Altersgruppe ersetzt werden.

Spätere Ummeldungen können in begründeten Ausnahmefällen beim Veranstalter angefragt werden. Die Entscheidung zur Genehmigung obliegt dem Veranstalter.

Ummeldungen sind schriftlich per Formular an die E-Mail-Adresse der Landespiele zu melden. Das Formular kann auf der Webseite der Online-Anmeldung heruntergeladen werden.

Die E-Mail-Adresse der Landesspiele ist:

halle2025@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Mit der Anmeldung zur Veranstaltung wird der notwendigen Datenverarbeitung zugestimmt und es werden alle Medienrechte an Special Olympics Sachsen-Anhalt e.V. abgetreten. Die entsprechenden Informationen und Einwilligungen erfolgen über die Online-Anmeldung.



Medizinische Einverständniserklärung

Zur Teilnahme an den Wettbewerben ist die Bestätigung der Sporttauglichkeit notwendig. Diese erfolgt bei Teilnahme an einem Wettbewerb über ein ärztliches Attest (kann z.B. vom Hausarzt ausgestellt werden), welches zum Zeitpunkt der Veranstaltung nicht älter als 24 Monate sein darf. Für das Attest wird folgendes Formular empfohlen: [SO Sporttauglichkeitsbescheinung Stufe2](#). Für Aktive, die im Besitz eines Startpasses sind, liegt das Attest bereits vor.

Bei ausschließlicher Teilnahme an der Veranstaltung im Rahmen der wettbewerbsfreien Angebote ist keine Bestätigung der Sporttauglichkeit notwendig. Wir empfehlen jedoch, die Selbstauskunft im Vorfeld auszufüllen und bei den eigenen Unterlagen abzulegen: [SO Sporttauglichkeitsbescheinung Stufe1](#).

Das Vorliegen des Attests wird bei der Online-Anmeldung zu einem Wettbewerb bestätigt und dieses, bzw. ein gültiger Startpass muss zur Veranstaltung mitgeführt werden. Der Veranstalter behält sich vor, entsprechende Stichproben vorzunehmen.

Bei Menschen mit Down-Syndrom werden häufig Veränderungen im Bereich der Halswirbelsäule beobachtet, die eine Instabilität verursachen können (atlanto-axiale Instabilität). Hier empfehlen wir stets eine sportärztliche Untersuchung: [SOD-Hinweis Atlanto-axiale Instabilität](#). Wenn ein geschäftsfähiger Athlet, ein Elternteil oder ein gesetzlicher Vertreter des Athleten trotz der beschriebenen Risiken und nach der Aufklärung durch einen Mediziner der Überzeugung ist, dass eine Teilnahme in seiner Sportart und Disziplin möglich ist, muss dies schriftlich mit der Bestätigung des Arztes beim Veranstalter eingereicht werden.

Einverständniserklärung Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®

Für die Teilnahme am Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® ist das [Formblatt G - Einwilligungserklärung Healthy Athletes.pdf](#) erforderlich und für jeden Athleten einzeln auszufüllen. Die entsprechende Bestätigung erfolgt über die Online-Anmeldung. Das Formular muss aus rechtlichen Gründen in der Einrichtung aufbewahrt werden-

1.3 Versicherung

Für jeden Teilnehmer besteht unabhängig von einer Mitgliedschaft im Sportverein Versicherungsschutz (Haftpflicht, Unfall, Rechtsschutz) über den Veranstalter. Für jeden Teilnehmer muss eine Krankenversicherung vorhanden sein. Das Abschließen einer privaten Unfallversicherung als freiwillige Zusatzversicherung wird empfohlen.

Hinsichtlich Sachschäden haftet der Veranstalter nur für Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Veranstalters (einschließlich seiner gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen) verursacht wurden, oder für Schäden, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Vertragsführung erst ermöglichen und



auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut und auch vertrauen darf. Wird eine wesentliche Vertragspflicht einfach bzw. leicht fahrlässig verletzt, so ist die Haftung des Veranstalters auf den vorhersehbaren vertrags- typischen Schaden begrenzt. Hat dagegen ein Erfüllungsgehilfe des Veranstalters eine nicht- wesentliche Vertragspflicht grob fahrlässig verletzt, so besteht keine Haftung des Veranstalters. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen bleibt unberührt.

Für verlorene und/oder entwendete Gegenstände übernimmt der Veranstalter nur eine Haftung, sofern die Entwendung oder der Verlust auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters (einschließlich seiner gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen) beruht.

1.4 Zielgruppe / Teilnahmeberechtigung

An den Wettbewerben der Landesspielen von Special Olympics Sachsen-Anhalt können Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung aus allen Bundesländern Deutschlands teilnehmen (vgl. offizielle Sportregeln, [Artikel 1](#), Kapitel 3, und [General Rules](#), Artikel 6). Die geistige Behinderung muss von einer offiziell anerkannten Stelle bestätigt und die entsprechende Bescheinigung mitgeführt werden. Ein gültiger Startpass zählt ebenso als Nachweis. Der Veranstalter behält sich vor, entsprechende Stichproben zur Teilnahmeberechtigung vorzunehmen.

Ebenso sind Athleten mit Lernbeeinträchtigung teilnahmeberechtigt. Wichtig ist hierbei das Doppelkriterium „funktionelle Beeinträchtigung im Lernen“ und Beeinträchtigung im „Anpassungsverhalten (adaptives Verhalten)“. Der [Fragebogen zum Kriterium 3](#) ist auszufüllen und im Vorfeld einer Anmeldung beim Veranstalter einzureichen.

Hier finden Sie mehr Informationen zu den [Zulassungskriterien](#) zu den Wettbewerben von Special Olympics.

Sportler, auf die die Kriterien nicht zutreffen, können als Unified Partner im Rahmen des [Unified Sports®](#) Konzepts, bei den wettbewerbsfreien Angeboten oder als freiwillige Helfer mitmachen. Damit möchten wir den gemeinsamen Sport von Menschen mit und ohne geistige Behinderung fördern. Wir freuen uns über jede Unified-Anmeldung und gemeinsames Sporttreiben.

Die Altersmindestgrenze ist 8 Jahre. In der Sportart Bowling ist eine Teilnahme erst ab 12 Jahren möglich. Als Stichtag gilt der 06.09.2025. Für die „Sportspiele für Alle“ (WBFA) und die „Sportarten zum Ausprobieren“ (Demosportarten) gibt es keine Altersgrenze, jedoch sind die Angebote für Personen ab 8 Jahre konzipiert. Das Angebot „Junge Athleten“ eignet sich für die Altersgruppe 2 bis 7 Jahre.

Die Anmeldung kann als Institution (Werkstatt, Wohneinrichtung, Schule) und als (Sport-)Verein erfolgen. Außerdem können Familien und Einzelpersonen eine Delegation bilden.



Athleten und Unified Partner aus Sachsen-Anhalt und Mitglieder von Special Olympics erhalten bei Überschreitung der Teilnehmerobergrenze den Vortritt, ggf. in Kombination beider Merkmale.

Eine weitere Teilnahmeberechtigung an den Wettbewerben stellt das regelmäßige Training dar. Anbei unsere Top 10 Tipps für erfolgreiches Training:

[Top 10 Tipps für Trainer](#) und [Top 10 Tipps für Unified Sports® Trainer](#)

[Top 10 Tipps für Athleten](#) und [Top 10 Tipps für Unified Partner](#)

1.5 Delegationsgröße

Die Delegationsgröße pro Einrichtung/Verein ist zunächst offen. Überschreitet die Gesamtanmeldezahl die Obergrenzen in einzelnen Sportarten, behält sich SOSA vor, Delegationsgrößen nachträglich zu limitieren, um möglichst vielen die Teilnahme an den Wettbewerben zu ermöglichen.

Ein Betreuer-/Teilnehmerverhältnis von mindestens 1:4 wird empfohlen. Es ist darauf zu achten, dass trotz der räumlichen Trennung der Sportarten eine Betreuung aller Teilnehmer gewährleistet ist.

1.6 Teilnahmepauschale

Die Organisations- bzw. Teilnahmepauschale deckt nur einen Teil der tatsächlichen Kosten. Sie enthält neben der Teilnahme am Veranstaltungsbetrieb an allen vier Tagen Mittagessen, Getränke (Wasser, Apfelschorle) und einen Nachmittagssnack und muss von allen teilnehmenden Personen (Sportler und Betreuer/Trainer) entrichtet werden. Weitere Mahlzeiten müssen die Delegationen eigenverantwortlich organisieren.

Der Veranstaltung liegt ein Gesamtkonzept zugrunde (u.a. Klassifizierungswettbewerbe, Rahmenprogramm). Die Buchung einer Teilnahme an den Landesspielen ist daher nur im Gesamtpaket möglich. Ausnahmen stellen die Tageswettbewerbe im Fußball, Floorball und der Rhythmischen Sportgymnastik, die Rollstuhlwettbewerbe der Leichtathletik (Tageswettbewerb) und die Workshops im Floorball und der Rhythmischen Sportgymnastik dar (Halbtagesangebot). Diese Angebote können auch tageweise gebucht werden. Dadurch soll auch Athleten mit schwerer und schwerster Beeinträchtigung, denen mehrtägiges Verreisen nicht zuzumuten ist, die Teilnahme ermöglicht werden.

Das Fanprogramm, zu welchem auch die „Sportspiele für Alle“ (WBFA) gehören, ist kostenfrei und kann auch ohne Anmeldung besucht werden. Es besteht jedoch die Option der Buchung eines Mittagessens. Ab dem 1. Juli kann kein Mittagessen mehr gebucht werden. Wir bitten bei Gruppen ab 10 Personen jedoch grundlegend um mindestens formlose Anmeldung für unsere Planungen.



Die Pauschale beträgt für die gesamte Veranstaltung (07.-10.09.) pro Teilnehmer:

- für Mitglieder von SOSA und anderen SO-Landesverbänden 30,- €
- für Nichtmitglieder jeweils 60,- €

Sie berechtigt zur Teilnahme am ausgewählten Wettbewerb und dem Rahmenprogramm und enthält 4x Mittagessenversorgung (am Sonntag, Montag, Dienstag und Mittwoch), Getränke (Wasser und Apfelschorle an den Sportstätten) und einen Nachmittagsnack.

Die Pauschale für die Tageswettbewerbe im Fußball, Floorball und in der Rhythmischen Sportgymnastik und für die Rollstuhlwettbewerbe (Tageswettbewerb) der Leichtathletik beträgt pro Teilnehmer:

- 10,- €

Sie berechtigt zur Teilnahme am ausgewählten Wettbewerb und dem Rahmenprogramm und enthält 1x Mittagessenversorgung, Getränke (Wasser und Apfelschorle an den Sportstätten) und einen Nachmittagsnack.

Die Pauschale für das Trainings-/Workshopangebot im Floorball und der Rhythmischen Sportgymnastik beträgt pro Teilnehmer:

- 5,- €

Sie berechtigt zur Teilnahme am ausgewählten Wettbewerb und dem Rahmenprogramm und enthält 1x Mittagessenversorgung, Getränke (Wasser und Apfelschorle an den Sportstätten) und einen Nachmittagsnack.

Das Fanprogramm umfasst alle öffentlichen Angebote der Landesspiele.

Dies sind: Besuch der Wettbewerbe, „Sportspiele für Alle“ (WBFA), Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®, Eröffnungs- und Abschlussfeier, „Junge Athleten“.

Außerdem können im Rahmen von „Sportarten zum Ausprobieren“ (Demosportarten) Stockschießen und die offenen Angebote Floorball und Rhythmische Sportgymnastik genutzt werden.

Das Fanprogramm kann auch ohne Voranmeldung besucht werden und ist kostenfrei.

Es kann jedoch optional ein Mittagessen gebucht werden.

Die Pauschale für ein Mittagessen beträgt pro Teilnehmer:

- 5,- €

Sie enthält das Mittagessen und Getränke (Wasser, Apfelschorle) am gebuchten Tag. Das Fanprogramm kann für folgende Tage gebucht werden: 08., 09. und 10.09.



Der Betrag ist vorab gegen Rechnung zu entrichten. Die Rechnungen werden per E-Mail zugesandt und der Betrag ist binnen 10 Tagen zu bezahlen. Das Zahlungsziel ist in der Rechnung aufgeführt. Bei Absagen ab dem 31. Mai (Wettbewerbe, Trainings-/Workshopangebot), bzw. 30. Juni (Mittagessen Fanprogramm) fallen Stornierungsgebühren in Höhe der halben Pauschale an. Falls der Veranstalter die Wettbewerbe absagen muss, wird die Teilnahmegebühr vollständig zurückerstattet. Bitte beachten Sie, dass die bei der Anmeldung angegebene Postadresse für die Rechnungsstellung genutzt wird. Sollten diese Daten voneinander abweichen, geben Sie uns bitte rechtzeitig Bescheid!

Bei der Akkreditierung (am 07.09. in der Zeit von 12.00-16.00 Uhr, bei Tagesangeboten am aktuellen Tag in der Zeit von 08.00-09.00 Uhr) erhalten die Delegationsleiter der jeweiligen Delegation pro Teilnehmer eine Akkreditierungskarte. Diese gilt auch als Wertmarke für das Mittagessen. Alle Teilnehmer an einem Wettbewerb der Landesspiele erhalten außerdem ein T-Shirt „Special Olympics Landesspiele 2025“. **Der Besuch der Akkreditierung ist für alle Delegationsleitungen verpflichtend!**

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, im Rahmen Ihrer Anmeldung zu den Landesspielen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft in unserer Organisation zu prüfen. Sie profitieren neben einer geringeren Teilnahmegebühr an Wettbewerben von Special Olympics von zahlreichen weiteren Vorteilen wie Informationsservice und Vernetzung, Bildungsangeboten für Menschen mit und ohne geistige Behinderung, gemeinsamer Öffentlichkeitsarbeit und individueller Inklusionsberatung. Bitte beachten Sie hierzu auch:

Alle Nichtmitglieder können bei Erwerb einer Mitgliedschaft bis zum 15. Mai 2025 von der geringeren Teilnahmegebühr profitieren.

Hier finden Sie mehr Informationen und den Mitgliedsantrag: [Mitglied werden](#). Bei Nachfragen ist die Landesgeschäftsstelle von Special Olympics Sachsen-Anhalt gern für Sie da.

1.7 Reisekosten

Die Reisekosten trägt die meldende Einrichtung/Verein. Förderschulen/inklusive Schulen und Sportvereine, die eine Kinder-/Jugenddelegation zu den Landesspielen angemeldet haben, können einen Antrag auf Fahrtkostenbeihilfe stellen. Über die Höhe der Beihilfe kann erst nach Eingang aller Anträge entschieden werden. Die Frist für die Beantragung ist der 15. Mai 2025. Das Formular kann auf der Website zur Online-Anmeldung heruntergeladen werden.

1.8 Veranstaltungsstätten

Basketball
Boccia

Sporthalle Grundschule Am Heiderand
Sportkomplex Halle-Neustadt



Bowling	Bowling Star Halle
Floorball	Sporthalle am BIZ
Fußball	Sportkomplex Halle-Neustadt
Leichtathletik	Sportkomplex Halle-Neustadt
Reiten	Gestüt Radegast/Prussendorf
Rhythmische Sportgymnastik	Hochhalle am Sportkomplex Halle-Neustadt
Schwimmen	Schwimmhalle Saline
Tischtennis	Sporthalle Gemeinschaftsschule Heinrich-Heine
Sportspiele für Alle (WBFA)	Sportkomplex Halle-Neustadt
Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	Sportkomplex Halle-Neustadt
Junge Athleten	Sporthalle (N.N.) am Sportkomplex Halle-Neustadt
Eröffnungsfeier	Marktplatz Halle
Abschlussfeier	Sportkomplex Halle-Neustadt
Athletendisko	N.N.

1.9 Unterkunft / Verpflegung / Beförderung

Das Mittagessen am Sonntag, Montag, Dienstag und Mittwoch sowie Getränke (Wasser und Apfelschorle) an den Wettbewerbsstätten stellt Special Olympics Sachsen-Anhalt (siehe 1.6 Versorgungspauschale).

Die teilnehmenden Einrichtungen/Sportler sind für ihre Unterbringung mit Frühstück und Abendessen eigenverantwortlich und buchen diese selbst. Eine Meldung über die Anzahl der gebuchten Übernachtungen unter Angabe der jeweiligen Unterkunft hat an Special Olympics in Sachsen-Anhalt e.V. zu erfolgen. Sollte ein Bus-Shuttle benötigt werden, muss dies in der Online-Anmeldung vermerkt werden, damit Special Olympics Sachsen-Anhalt für weitere Absprachen auf die Delegationsleitung zugehen kann.

Neben zahlreichen Hotels und Pensionen in Halle und Umgebung gibt es die Jugendherberge Halle:

DJH Jugendherberge Halle, Große Steinstr. 60, 06108 Halle (Saale)

Zur Vermittlung einer Unterkunft in Halle und in Zörbig (Veranstaltungsort Reiten/Voltigieren) hat das Stadtmarketing eine Übersicht mit Abrufkontingenten für Sie zusammengestellt. Die Übersicht kann auf der Website zur Online-Anmeldung heruntergeladen werden. Eine Buchung ist direkt über den Buchungslink möglich: [Abrufkontingent Landesspiele](#)

Bei Fragen und zur Unterstützung bei der Buchung ist das Stadtmarketing gern für Sie da:

Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Marktplatz 13, 06108 Halle (Saale)

Tel.: + 49 (0) 345 122 79 28, Fax: + 49 (0) 345 122 79 22

E-Mail: info@stadtmarketing-halle.de



1.10 Barrierefreiheit

Das Veranstaltungsgelände ist rollstuhlgeeignet. Barrierefreie Umkleieräume und Toiletten sind vorhanden. Die Sportstätten sind in Leichter Sprache beschildert. Beim Rahmenprogramm findet Übersetzung durch Gebärdensprachdolmetscher statt. Vorhandene Einschränkungen werden für unsere Planungen und Berücksichtigung bei der Online-Anmeldung abgefragt. Gebärdensprachdolmetscher und Assistenzpersonen sind zudem über den gesamten Veranstaltungszeitraum für Besucher der Veranstaltung vorhanden.

1.11 Besucher der Veranstaltung

Besucher der Veranstaltung sind herzlich zum Fanprogramm eingeladen. Ob als Zuschauer bei den Wettbewerben und Siegerehrungen, als Teilnehmer am WBFA „Sportspiele für Alle“ und an „Junge Athleten“, zum Ausprobieren von Sportarten (Demonstrationssportarten) und zum Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® - seid dabei bei den Landesspielen Halle 2025!

Das Fanprogramm, zu welchem auch die „Sportspiele für Alle“ (WBFA) gehören, ist kostenfrei und kann auch ohne Anmeldung besucht werden.

Es besteht jedoch die Option der Buchung eines kostenpflichtigen Mittagessens bis 30. Juni über unser Online-Meldeportal (siehe auch 1.6 Teilnehmerpauschale). Ab dem 1. Juli kann kein Mittagessen mehr gebucht werden. Wir bitten bei Gruppen ab 10 Personen jedoch trotzdem um formlose Anmeldung für unsere Planungen.

Als besonderen Höhepunkt möchten wir zudem auf die Eröffnungsfeier mit Special Olympics Festival hinweisen, die am Sonntag, 07. September auf dem Marktplatz Halle stattfindet (siehe 3.1 Eröffnungsfeier usw.).

Vorläufiger Zeitplan:

Special Olympics Festival: 14:00-17:00 Uhr

Eröffnungsfeier: 17:00-19:00 Uhr

Ebenso ist die Abschlussfeier öffentlich.

Beim Besuch der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, Gebärdensprachdolmetscher (für Personen mit Hörbeeinträchtigung) und Assistenzpersonen (insbes. für Personen mit Sehbeeinträchtigung) in Anspruch zu nehmen. Eine Voranmeldung des Bedarfs unterstützt uns in der Planung; die Inanspruchnahme ist jedoch auch spontan möglich.

Für Anmeldung, mehr Informationen und Nachfragen wenden Sie sich bitte an Louis Wonneberger, E-Mail louis.wonneberger@sachsen-anhalt.specialolympics.de, Tel. 0345/77407078, Handy 0155/ 60753664.



1.12 Vorläufiger Zeitplan

Uhrzeit	Programm am Sonntag, 07.09.2025	Ort
12:00-16:00	Akkreditierung Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	SWH.arena
11:00-14:00	Mittagessen	Sportkomplex Ha-Neu
15:00	Meeting Delegationsleitungen	Sportkomplex Ha-Neu
14:00-17:00	Special Olympics Festival	Marktplatz Halle
17:00-19:00	Eröffnungsfeier	Marktplatz Halle

Uhrzeit	Programm am Montag, 08.09.2025	Ort
08:00-09:00	Akkreditierung (nur Tagesbücher)	SWH.arena
08:30	Meeting Headcoaches und Kampfrichter	Sportstätten
08:30-12:00	Junge Athleten	Halle am Sportkomplex
09:00- ca. 17:00	Wettbewerbe RSG-Wettbewerb Training Floorball, ab mittags offenes Angebot Sportspiele für Alle Offenes Angebot: Stockschießen Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	Sportstätten Hochhalle Sporthalle am BIZ Wiese vor SWH.arena Sportkomplex Ha-Neu SWH.arena
11:00-14:00	Mittagessen (je nach Zeitplan Wettbewerb)	Sportkomplex Ha-Neu
Ab 14:00	Siegerehrungen	Sportkomplex Ha-Neu/ Sportstätten
ca. 16:00- 20:00	Familiennachmittag/-abend	N.N.

Uhrzeit	Programm am Dienstag, 09.09.2025	Ort
08:00-09:00	Akkreditierung (nur Tagesbücher)	SWH.arena
08:30	Meeting Headcoaches und Kampfrichter	Sportstätten
08:30-12:00	Junge Athleten	Halle am Sportkomplex
09:00- ca. 17:00	Wettbewerbe Floorball-Wettbewerb Tageswettbewerb Fußball (Schulteams) RSG Workshop, ab mittags offenes Angebot Sportspiele für Alle	Sportstätten Sporthalle am BIZ Sportkomplex Ha-Neu Hochhalle Wiese vor SWH.arena



	Offenes Angebot: Stockschießen Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	Sportkomplex Ha-Neu SWH.arena
11:00-14.00	Mittagessen (je nach Zeitplan Wettbewerb)	Sportkomplex Ha-Neu
Ab 14:00	Siegerehrungen	Sportkomplex Ha-Neu/ Sportstätten
Ab 19.30	Einlass zur Athletendisko	N.N.
20:00- 22:30	Athletendisko	N.N.

Uhrzeit	Programm am Mittwoch, 10.09.2025	Ort
08:00-09:00	Anmeldung (nur Tagesbücher)	SWH.arena
08:30	Meeting Headcoaches und Kampfrichter	Sportstätten
08:30-12:00	Junge Athleten	Halle am Sportkomplex
09:00- ca. 14:00	Wettbewerbe Sportspiele für Alle Offenes Angebot: Stockschießen Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®	Sportstätten Wiese vor SWH.arena Sportkomplex Ha-Neu SWH.arena
11:00-14.00	Mittagessen (je nach Zeitplan Wettbewerb)	Sportkomplex Ha-Neu
Ab 10:00	Siegerehrungen	Sportkomplex Ha-Neu/ Sportstätten
14:30-16.00	Abschlussfeier	Sportkomplex Ha-Neu
Ab 16.00	Abreise	

2. Sportprogramm

2.1 Vorbemerkungen

Bei allen Wettbewerbssportarten gelten die aktuellen internationalen Special Olympics Wettbewerbsregeln. Die aktuellen Regelwerke finden Sie unter den einzelnen Sportarten (Kapitel 2.6.1 bis 2.6.12). Wir erwarten von allen teilnehmenden Delegationen eine fachgerechte Vorbereitung ihrer Athleten, Unified Partner und Trainer. Es ist Grundvoraussetzung, dass alle Trainer Kenntnis über die allgemeinen Sportrichtlinien (vgl. offizielle Sportregeln, [Artikel 1](#) und [General Rules](#)) besitzen. Jeder Athlet muss in der Lage sein, ohne den persönlichen Trainer und



unter Einhaltung der geltenden Regeln den Wettbewerb zu absolvieren. Alle Trainer und Betreuer müssen die Regeln in ihrer Sportart beherrschen und auch akzeptieren. Nur so kann der Veranstalter das gewollte Erfolgserlebnis für alle Teilnehmer gewährleisten und dem Anspruch des Ereignisses gerecht werden, eine landesweite Special Olympics Veranstaltung zu sein. Eine gute Vorbereitung der Delegationen ist unbedingte Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf aller Sportarten!

Ebenso unerlässlich ist die Teilnahme an den Headcoachmeetings und den Klassifizierungswettbewerben. Der Veranstalter behält sich vor, bei Nichtbeachtung Delegationen von der Teilnahme am Wettbewerb auszuschließen.

Es soll kein Athlet aufgrund seiner körperlichen und geistigen Voraussetzungen von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Athleten, welche (noch) nicht über die Voraussetzungen für die Wettbewerbe verfügen, empfehlen wir, an einem der wettbewerbsfreien Angebote teilzunehmen.

Ziel ist es, jedem Teilnehmer entsprechend seinem aktuellen und individuellen Vermögen eine erfolgreiche und freudvolle Teilnahme zu ermöglichen

2.2. Anerkennungswettbewerbe

Alle Wettbewerbe außer der im Floorball zählen in Verbindung mit einem Special Olympics Startpass als Anerkennungswettbewerb (AW) für die Nationalen Sommerspiele von Special Olympics Deutschland (SOD), die 2026 im Saarland stattfinden. Ein AW ist ein Qualifikationswettbewerb im Sinne des Prinzips des Aufstiegs. AW finden grundsätzlich auf regionaler Ebene statt; in einzelnen Sportarten können AW auch überregional stattfinden. Durch die Teilnahme an AW werden transparente und bundesweit vergleichbare Auswahlkriterien für die Teilnahme an Nationalen Spielen geschaffen. Die Teilnahme an einem AW ist in allen Sportarten Voraussetzung für die Teilnahme an Nationalen Spielen. Ist die Anzahl der Bewerber mit einem AW größer als die zur Verfügung stehende Quote in der jeweiligen Sportart, so richtet sich die Nominierung grundsätzlich nach der erzielten Platzierung im AW – unabhängig des Leistungslevels. Der Startpass wird über das Mitgliederportal von SOD beantragt und muss bis spätestens vier Wochen vor dem entsprechenden Wettbewerb vollständig eingereicht worden sein. Bitte beachten Sie, dass zur Beantragung ein Nachweis zur geistigen Behinderung und eine ärztliche Bescheinigung über die Sporttauglichkeit (siehe [SO Sporttauglichkeitsbescheinigung Stufe 2](#)) erforderlich sind. Alle Informationen zum Startpass finden Sie [hier](#). Eine Teilnahme am AW ist auch ohne Startpass möglich. In diesem Fall können die Athleten den AW nicht für eine Bewerbung für die Nationalen Spiele nutzen.



2.3 Klassifizierung

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics ist der fundamentale Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen und ermöglicht Sportlern aller Leistungsstufen an fairen und spannenden Wettbewerben teilzunehmen.

Es gibt keine Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen. Die Wettbewerbe bei Special Olympics sind so strukturiert, dass die Sportler in einer homogenen Leistungsgruppe nur gegen Sportler mit einem vergleichbaren Leistungsniveau antreten. Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen (Klassifizierung) erfolgt anhand der vor Ort erbrachten Leistungen in den Klassifizierungswettbewerben. Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll nicht mehr als 15% (Richtwert) betragen. Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Athleten umfassen, wodurch es zu alters- und z. T. geschlechtsübergreifenden Gruppen kommen kann.

Einteilungskriterien:

1. Leistungsvermögen (entscheidendes Kriterium, Vorrang vor den beiden anderen Kriterien): 10-15% Richtlinie, mindestens 3, maximal 8 Athlet*innen pro Leistungsgruppe
2. Geschlecht
3. Alter: 16-21 / 22-29 / 30 und älter

Punkt 3 bitte unter Vorbehalt betrachten, da in manchen Sportarten auch schon jüngere Athleten (ab 8 Jahren) starten dürfen oder individuelle Einteilungen vorgenommen werden (siehe einzelne Wettbewerbssportarten)

Wir fordern alle Sportler sowie Trainer auf, sowohl bei der Meldung der Bestleistung als auch bei der Klassifizierung das wahre Leistungsvermögen anzugeben und zu zeigen. Nicht das Gewinnen, sondern das faire und gemeinschaftliche Miteinander stehen im Vordergrund! Weichen die Leistungen im Finale von den Klassifizierungsergebnissen stark - entsprechend den Vorgaben des Regelwerks - ab, werden die Sportler disqualifiziert. Wir möchten zusätzlich darauf hinweisen, dass in den Mannschaftssportarten die Möglichkeit der Nachklassifizierung besteht. Sollte eine Mannschaft in den Finalwettbewerben aufgrund vorheriger Zurückhaltung der eigenen Leistung in eine spielschwächere Gruppe eingestuft worden sein, kann diese auch nach der Durchführung der ersten Finalspiele noch in ein höheres Level eingeordnet werden.

2.4 Siegerehrungen

Athleten, die an einem Wettbewerb teilnehmen, erhalten folgende Ehrung: Die ersten drei Athleten einer Leistungsgruppe werden mit Medaillen geehrt; die nachfolgenden Plätze 4 bis 8



mit Platzierungsschleifen. Jeder Athlet, der zwar fair und regelkonform an den Wettbewerben teilnimmt, aber von der Platzierung ausgeschlossen wird, erhält eine Teilnahmeschleife (z.B. bei Disqualifikation aufgrund von Technikfehlern).

Jeder Athlet, der an einem der wettbewerbsfreien Angebote teilnimmt, erhält eine Teilnahmemedaille.

Die Siegerehrungen von Basketball, Boccia, Bowling, Floorball, Fußball, Leichtathletik, Rhythmische Sportgymnastik, Tischtennis und die Teilnahme Ehrungen der Sportspiele für Alle finden auf der Bühne im Sportkomplex Halle-Neustadt statt. Die Siegerehrungen beim Reiten finden in der Reithalle statt. Die Siegerehrungen beim Schwimmen finden in der Schwimmhalle statt (Änderungen vorbehalten).

2.5 Sportbekleidung

Regelungen zur Wettbewerbskleidung finden Sie zum größten Teil in den Regelwerken der Sportarten. Ansonsten ist sich nach den Richtlinien des jeweiligen Bundesfachverbandes der Sportart zu richten. Athleten, die keine Sportkleidung tragen, werden von den Wettbewerben ausgeschlossen!

Bitte achten Sie generell auf wettergerechte Bekleidung der Delegation, insbesondere der Athleten. Das betrifft Sonnen-, Regen- und Kälteschutz. Beim Regenschutz ist Regenjacken oder -umhängen Vorrang zu geben vor Schirmen (Verletzungsgefahr, Sichthinderung).

2.6 Unified Programm

Durch das Unified Sports® Programm - gemeinsames Training und Teilnahme an Wettbewerben von Menschen mit und ohne geistige Behinderung in gemeinsamen Teams - soll die Inklusion von Menschen mit geistiger Behinderung auch außerhalb von Behinderteneinrichtungen gefördert werden. Unified-Wettbewerbe sind in allen Sportarten, die bei den Landesspielen angeboten werden, möglich. Entsprechende Anmeldungen sind ausdrücklich erwünscht. Dabei soll die Zusammensetzung der Teams so gestaltet sein, dass die Athleten mit Behinderung und die Partner in etwa vergleichbares Alter und ähnliches sportliches Leistungsniveau aufweisen (=wettbewerbs-, bzw. entwicklungsorientierter Ansatz; siehe Konzept [Unified Sports®](#)) und sich über gemeinsames Training kennen. Es ist nicht möglich, dass Trainer/Betreuer gleichzeitig Partner im Wettbewerb sind. Wir weisen darauf hin, dass bei Missachtung dieser Regel Disqualifikationen ausgesprochen werden.



Natürlich eignen sich auch die wettbewerbsfreien Angebote für Unified Sports®. Hierbei spielen Niveauunterschiede keine Rolle und die Trainer/Betreuer sind herzlich zum Mitmachen eingeladen.

2.7 Wettbewerbssportarten

Allgemeines

- Athleten und Unified Partner dürfen nur in einer Sportart gemeldet sein (Ausnahme: Tageswettbewerbe).
- Es wird erwartet, dass alle Sportler im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten gut vorbereitet sind, sodass die Leistungen zwischen Klassifizierungs- und Finalwettbewerben konstant sind.
- Für jede Sportart bzw. jedes Team in einer Sportart ist ein Headcoach zu benennen. Nur dem Headcoach ist es erlaubt, mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. Der Headcoach nimmt verpflichtend an den Headcoachmeetings teil und leitet die Informationen an die anderen Trainer seiner Mannschaft weiter.
- Gemischte Teams werden bei den Männern gewertet.

2.7.1 Basketball



Disziplinen	Sportstätte
Herren (Mixed)	Sporthalle GS Am Heiderand Carl-Schorlemmer-Ring 62 06122 Halle (Saale) 1,4km vom Sportkomplex Halle-Neustadt entfernt
Damen	
Unified Mannschaft	
3x3 Herren (Mixed)	
3x3 Damen	
3x3 Unified Mannschaften	

Ein Team muss aus mindestens 9 Athleten bestehen und darf die Teilnehmendenzahl von maximal 10 nicht überschreiten.

Ein Unified Team muss aus mindestens 6 Athleten sowie 4 Unified Partnern bestehen und darf die Teilnehmendenzahl von maximal 10 nicht überschreiten.

Ein 3x3-Team darf aus maximal 5 Athleten bestehen. Die minimale Anzahl von vier Athleten ist zu Turnierbeginn bindend, um eine Überlastung einzelner Spieler im Turnierverlauf zu verhindern und im Verletzungsfall eine reguläre Startaufstellung zu erreichen. Reduziert sich die Anzahl der Spieler*innen im Verlauf des Wettbewerbes, ist eine individuelle Absprache mit dem Organisationsteam und der Gesamtleitung Sport der Veranstaltung zu treffen.

Ein 3x3-Unified Team besteht aus 3 Athlet*innen und 1-2 Unified Partnern.

Grundsätzlich müssen auf dem Spielfeld immer mehr Athleten als Partner spielen.

Gemischte (mixed) Teams werden bei den Herren gewertet.



Jeder Athlet kann nur für ein Turnier gemeldet werden.

Bei einer ausreichenden Meldung an Mannschaften erfolgt die Wertung nach dem Schweizer System.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Basketball](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren

2.7.2 Boccia



Disziplinen	Sportstätte
Einzel Frauen und Männer	Stadion im Sportkomplex Halle-Neustadt Nietlebener Straße 14 06126 Halle (Saale)
Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	
Unified Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	

Jeder Athlet darf am Einzel und an einer Doppel-Disziplin teilnehmen. Je nach Anzahl der Meldungen kann dies vom Veranstalter nach Meldeschluss noch begrenzt werden und Altersklassen (8-11 und ab 12 Jahre) können festgelegt werden. Spielzeiten können variiert werden. Boccia-Kugeln werden gestellt.

Die Klassifizierung für alle Disziplinen findet im Einzel statt. Es werden keine Skillwerte benötigt.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Boccia](#)

Teilnehmerobergrenze: 30 Einzelstarter / 15 Doppel / 15 Unified Doppel

Altersgrenze: ab 8 Jahren

2.7.3 Bowling



Disziplinen	Sportstätte
Einzel Frauen und Männer	Bowling Star Halle Delitzscher Str. 63A 06112 Halle 9km vom Sportkomplex Halle-Neustadt entfernt
Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	
Unified Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	

Jeder Athlet darf an einem Einzelwettbewerb und einem Doppelwettbewerb teilnehmen. Je nach Anzahl der Meldungen kann dies vom Veranstalter nach Meldeschluss noch auf eine



Disziplin begrenzt werden. Die Wertung in den Disziplinen erfolgt generell getrennt, bei zu geringer Teilnehmerzahl kann jedoch gemischt gewertet werden.

Alle Athleten müssen saubere Sportschuhe mit weißen Sohlen tragen. Diese müssen Indoor-Schuhe oder frisch gereinigt sein.

Die Klassifizierung für alle Disziplinen findet im Einzel statt. Es werden keine Skillwerte benötigt.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Bowling](#)

Teilnehmerobergrenze: 40 Starter

Altersgrenze: ab 12 Jahren

2.7.4 Floorball



Disziplinen	Sportstätte
Mannschaftswettbewerb (traditionell) 4 gegen 4 4 Athleten (3 Feldspieler, 1 Torhüter)	Sporthalle Bildungszentrum Halle-Neustadt Am Stadion 8 06122 Halle (Saale)
Mannschaftswettbewerb (Unified) 5 gegen 5 2 Athleten, 2 Unified Partner, 1 Torhüter (Athlet)	

Es müssen mindestens drei Feldspieler und ein ausgerüsteter Torhüter auf dem Platz stehen, damit eine Begegnung angepiffen werden kann. Es sind beliebig viele Wechsel erlaubt. Feldspieler müssen Kleidung bestehend aus Trikot, kurzer Hose und Stutzen tragen, benötigen aber keine Schutzausrüstung. Der Torhüter hat keinen Schläger, trägt Trikot und Schutzmaske und darf jegliche Schutzausrüstung (z.B. Handschuhe) tragen, solange diese nicht dem Verdecken des Tores dient.

Eigene Floorballstöcke sind mitzubringen, ebenso die Schutzkleidung für die Torhüter. Bei vorheriger Anmeldung kann Ausrüstung notfalls geliehen werden.

Spielfeld: Kleinfeld

Spieldauer: 2 x 7 min mit 3 min Pause



Floorball findet als Tagesturnier am 09. September statt.

Ablauf der Veranstaltung:	07:30-08:30 Uhr	Ankunft und Anmeldung
(unter Vorbehalt)	08:30 Uhr	Meetings DL, HC, KR und Eröffnung
	09:00 Uhr	Klassifizierung und Finale
	12:00-13:00 Uhr	Mittagessen
	13:30-15:30 Uhr	Finale
	15:30-16:00 Uhr	Siegerehrung und Verabschiedung

Am 08. September findet Floorball als „Sportart zum Ausprobieren“ (Demosportart) statt.

Vormittags wird ein Floorballtraining angeboten. Das Training endet mit der Mittagsversorgung. Nähere Informationen zum Ablauf des Trainings folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Das Floorballturnier und das Floorballtraining können unabhängig voneinander gebucht werden (siehe 1.6 Teilnahmepauschale).

Nachmittags findet Floorball als offenes Angebot statt. Dieses ist öffentlich, kostenfrei und kann ohne Anmeldung besucht werden (siehe 3.3 Sportarten zum Ausprobieren).

Teilnehmerobergrenze: 8 Teams

Hier finden Sie die Sportregeln: [Floorball](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren

2.7.5 Fußball



Disziplinen	Sportstätte
Traditional Herren (Mixed)	Fußballplätze (Kunstrasen) im Sportkomplex Halle-Neustadt Nietlebener Straße 14 06126 Halle (Saale)
Traditional Frauen	
Traditional U 21	
Unified Herren (Mixed)	
Unified Frauen	

Ein Team muss aus mindestens 8 Sportlern bestehen und darf die Teilnehmerzahl von maximal 12 Sportlern nicht überschreiten. Der Veranstalter behält sich zudem vor, Spielzeiten zu variieren. Die minimale Anzahl der Athleten ist zu Turnierbeginn bindend, um eine Überlastung einzelner Spieler im Turnierverlauf zu verhindern und im Verletzungsfall eine reguläre Startaufstellung zu erreichen. Reduziert sich die Anzahl der Spieler im Verlauf des Wettbewerbes, ist eine individuelle Absprache mit dem Organisationsteam und der Gesamtleitung Sport der Landesspiele zu treffen.

Mixed Teams treten in den Herren Wettbewerben Traditional bzw. Unified an. Gespielt wird 7-a-side (Kleinfeld) mit 6 Feldspielern plus Torwart. Bei einer ausreichenden Meldung an Mannschaften erfolgt die Klassifizierung nach dem Schweizer System.



Für Unified-Wettbewerbe gilt: grundsätzlich müssen auf dem Spielfeld immer mehr Athleten als Partner spielen. Es können sowohl Athleten als auch Unified-Partner als Torwart spielen. Werden in den Disziplinen Frauen, U21 und Unified zu wenig Mannschaften gemeldet, werden die Teams dem Bereich Traditional zugeordnet. Die Teams Frauen und U21 werden dann nach ihrer erreichten Platzierung gewertet. Unified-Teams werden regulär nach Schweizer System klassifiziert und gemäß dem Turnierergebnis geehrt. Ausgangspunkt für alle zu treffenden Entscheidungen ist das SOD-Regelwerk.

Weitere Informationen zu den Wettbewerben im Fußball erfolgen nach Anmeldeschluss in schriftlicher Form an die Teilnehmer.

Der Veranstalter weist darauf hin, dass die Spieler bitte keine Metallstollenschuhe und keine Kombischuhe tragen sollen, um die Verletzungsgefahr möglichst gering zu halten. Alle anderen Formen von Stollenschuhen sind erlaubt. Schienbeinschoner sind mitzubringen (siehe Regelwerk).

Jeder Athlet kann nur für eine Disziplin gemeldet werden. Bei der Anmeldung muss angegeben werden, ob am Tagesturnier und/oder dem mehrtägigen Turnier teilgenommen werden möchte. Mit der Möglichkeit eines Tagesturniers möchten wir Schulmannschaften die Teilnahme erleichtern. Das mehrtägige Turnier findet über den gesamten Veranstaltungszeitraum hinweg statt (08. bis 10.09.), das Tagesturnier ist parallel am 09.09. angesetzt. Weitere Informationen hierzu folgen nach Meldeschluss.

Vorläufiger Zeitplan:

Montag, 08.09	10:00-18:00 Uhr
Dienstag, 09.09	10:00-16:00 Uhr
Mittwoch, 10.09	10:00-13:00 Uhr

Hier finden Sie die Sportregeln: [Fußball](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren



2.7.6 Leichtathletik



Kategorie	Disziplinen	Sportstätte
Einzelläufe	50m Lauf*	Stadion Halle- Neustadt Nietlebener Straße 14 06126 Halle (Saale)
	100m Lauf	
	400m Lauf	
	800m Lauf	
	1500m Lauf	
Staffel-Läufe	4x50m Pendelstaffel*	
	4x100m Staffel	
	4x100m Unified- Staffel	
Technikwettbewerbe	Standweitsprung*	
	Weitsprung mit Absprunzone	
	Ballwurf (200g)*	
	Kugelstoßen	
Rollstuhlwettbewerbe	50m Rollstuhlnennen	
	4x25m Rollstuhlstaffel (Demowettbewerb)	
	Kugelstoßen	

*für Athleten mit geringer Leistungsfähigkeit

Athleten dürfen ihre Disziplinen frei kombinieren (die bisherige Kategorie-Einteilung greift nicht mehr). Sie dürfen maximal an zwei Einzelwettbewerben und einer Staffel teilnehmen. Die Staffeldisziplin muss auch als Einzeldisziplin gewählt werden. Bei Unified Staffeln laufen immer 2 Athleten mit geistiger Beeinträchtigung und 2 Unified Partner ohne geistige Beeinträchtigung zusammen in einer Staffel. Trainer sind als Unified Partner nicht zugelassen. Für alle Staffelwettbewerbe gilt: Laufen männliche und weibliche Athleten in einer Staffel zusammen, gelten sie immer als männliche Staffel. Bei allen Staffelwettbewerben muss die Zusammensetzung der Staffelmmitglieder in Klassifizierung und Finale identisch sein.

Teilnehmende an den Wettbewerben für Athleten mit geringer Leistungsfähigkeit dürfen unabhängig ihres Alters für eine Teilnahme an den Wettbewerben in ihrer Leistung nicht schneller sein / weiter werfen bzw. springen als:

	weiblich	männlich
50m Lauf	12,00 Sek.	10,00 Sek.
Ballwurf (200g)	20,00 m	24,00 m
Standweitsprung	1,20 m	1,40 m



Athleten können Schuhe mit Spikes verwenden, es ist aber nicht verpflichtend. Die Spikes werden auf eine Länge von 6 mm beschränkt. Athleten können bei Distanzen bis zu 400m Startblöcke verwenden, es ist aber nicht verpflichtend.

Bei technischen Disziplinen gibt es drei Versuche, der beste Versuch wird gewertet. Läufe werden als Zeitläufe gewertet.

Athleten sollen in Gruppen mit vergleichbarer Leistungsfähigkeit starten und gewertet werden. Dafür ist die Angabe der zuvor in den Sportarten erbrachten Leistungen nötig. **Eine Teilnahme ohne vorherige Angabe einer Meldeleistung ist nicht möglich!** Die bei der Meldung angegebenen Werte sollen die tatsächlich erbrachten Leistungen nicht wesentlich (bis 15%) übersteigen.

Die Rollstuhlwettbewerbe finden als Tageswettbewerb am 8. oder 9. September statt. Der genaue Tag wird nach Ablauf der Meldefrist, im Zuge der Erstellung des Gesamtzeitplans, festgelegt. Terminwünsche der Delegationen werden dabei nach Möglichkeit berücksichtigt.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Leichtathletik](#)

Teilnehmerobergrenze: 120 Starter

Altersgrenze: ab 8 Jahren

2.7.7 Reiten/ Voltigieren



	Disziplinen	Sportstätte
Reiten	Dressurreiten (Level A, B, C und C geführt)	Gestüt Radegast-Prussendorf Parkstraße 13, 06780 Zörbig OT Prussendorf 29,5km vom Sportkomplex Halle-Neustadt entfernt
	Geschicklichkeit (Level A, B, C und C geführt)	
	Springen (Level A und B)	
	Reiterwettbewerb (Level A, B, C und C geführt)	
	Unified (Paar und Kostümpaarklasse / Level A, B, C und C geführt)	
Voltigieren (auf dem Pferd oder dem Holzpferd)	Einzel (Level A, B, C, D)	
	Team (Level A, B, C, D)	
	Unified Team (Level A, B, C, D)	
	Unified Doppel (Level A, B, C, D)	



Reiten:

- Es muss Turnierkleidung entsprechend den Vorgaben aus dem Special-Olympics-Regelwerk Reiten getragen werden.
- Unified Partner können keine Trainer sein.
- Ein Unified-Paar bei den Landesspielen besteht aus zwei Reitern (ein Athlet und ein Unified Partner).
- Leihpferde stehen nicht zur Verfügung.

Jeder Teilnehmer kann in allen Disziplinen eines Levels antreten. Um den Wettbewerb zur Anerkennung für die Nationalen Spiele zu nutzen, müssen folgende Disziplinen der jeweiligen Level absolviert werden:

Level C(I) – Schritt – (Reiter reitet selbstständig)

1. Dressur
2. Geschicklichkeit

Level B – Schritt und Trab – (Reiter reitet selbstständig)

1. Dressur
2. Geschicklichkeit

Level A – Schritt/Trab/Galopp – (Reiter reitet selbstständig)

1. Dressur
2. Geschicklichkeit
3. Springen

Voltigieren

- Unified Partnerinnen und Partner können keine Coaches sein.
- Jeder Athlet darf in verschiedenen Prüfungen als Einzelvoltigierer, Doppel und Mitglied eines Teams und/oder Unified Teams nennen. Die Level der genannten Prüfungen dürfen voneinander abweichen, wenn Doppel- oder Einzelprüfung in einem höheren Level als die Teamprüfung genannt wird (Gewichtung der Level von niedrig zu hoch: Level C, Level B, Level D, Level A).
- Das Voltigieren auf einem Holzpferd ist ebenso möglich, muss aber als separate Prüfung gemeldet werden.

Die Wettbewerbe im Reiten und im Voltigieren finden vom 08. bis 09. September statt. Am 10. September kann das Rahmenprogramm (Sportspiele für Alle, Gesundheitsprogramm etc.) auf dem Sportkomplex Halle-Neustadt besucht werden.

Einen Eindruck vom Veranstaltungsgelände können Sie sich [hier](#) verschaffen. Die Kosten für die Stallnutzung müssen durch die Delegationen übernommen werden. Zur Buchung von Boxen



wenden Sie sich bitte an Louis Wonneberger, E-Mail louis.wonneberger@sachsen-anhalt.specialolympics.de, Tel. 0345 / 77407078, Handy 015560753664.

- Boxenpreis: 30,00 EUR/ Tag (netto)
- Die Boxen sind einmalig mit Stroh eingestreut. Stroh- und Heuballen können als Quaderballen vor Ort erworben werden. (Stroh = 40,00 EUR/ Ballen; Heu = 80,00 EUR/ Ballen; jeweils netto)
- Kraftfutter muss mitgebracht werden.

Bitte beachten Sie, dass auch für die Teilnehmenden Reiten / Voltigieren die Akkreditierung und Teilnahme am Delegationsleitungs-Meeting am 07. September auf dem Sportkomplex Halle-Neustadt verpflichtend ist.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Reiten/Voltigieren](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren

2.7.8 Rhythmische Sportgymnastik



	Disziplinen	Sportstätte
Level A (Frauen / Männer)	Einzel / Unified Paar	Hochhalle Am Stadion 2, 06122 Halle (Saale)
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
Level B (Frauen / Männer)	Einzel / Unified Paar	
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
Level C (Frauen)	Einzel / Unified Paar	
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
Level C (Männer)	Einzel / Unified Paar	
	Seil / Keulen / Stab / Ringe	
Level 1 (Frauen)	Einzel / Unified Paar	
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
Level 1 (Männer)	Einzel / Unified Paar	
	Seil / Keulen / Stab / Ringe / Mehrkampf	
Level 2 (Frauen)	Einzel / Unified Paar	
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
Level 3 (Frauen)	Einzel / Unified Paar	
	Ohne Handgerät / Seil / Reifen / Ball / Keulen / Band	
	Wahl zwischen Pflicht und Kür-Übung	
	Einzel / Unified Paar	



Level 4 (Frauen)	Ohne Handgerät / Reifen / Ball / Keulen / Band / Mehrkampf	
---------------------	--	--

Gruppenwettbewerb:

- Gruppenübungen können im Rahmen eines Demo-Wettbewerbs gezeigt werden.
- Kleine Gruppen (4-6 Sportler) oder Große Gruppen (8-12 Sportler) sind möglich
- Mögliche Handgeräte:
 - Ohne Handgerät
 - Ball
 - Reifen
 - Reifen + Ball
- Frauen und Männer können gemeinsam in Gruppen antreten.

Bei der Meldung zum Wettbewerb werden Handgeräte und Level angegeben (z.B. Handgeräte Seil, Level A). Für eine Platzierung im Mehrkampf müssen Übungen mit mindestens zwei Handgeräten gezeigt werden. Anhand der eingegangenen Meldungen wird nach der Meldefrist entschieden, ob Ehrungen nur für Mehrkampfplatzierungen oder auch für einzelne Handgeräte vorgenommen werden.

Die Athleten müssen in Sportkleidung gemäß dem Regelwerk antreten.

Die Leistungsgruppen werden anhand der Anmeldungen in den verschiedenen Leveln gebildet. Starten mindestens 6 Athleten innerhalb eines Levels mit einem bestimmten Handgerät, können diese in zwei Leistungsgruppen unterteilt werden. Die Aufteilung erfolgt in diesem Fall nachträglich anhand der Wettbewerbsergebnisse.

Rhythmische Sportgymnastik findet als Tagesturnier am 08. September statt.

Ablauf der Veranstaltung:	07:30-08:30 Uhr	Ankunft und Anmeldung
(vorläufig)	08:30 Uhr	Meetings DL, HC, KR und Eröffnung
	09:00 Uhr	Wettbewerb
	12:00-13:00 Uhr	Mittagessen
	15:30-16:00 Uhr	Siegerehrung und Verabschiedung

Am 09. September findet Rhythmische Sportgymnastik als „Sportart zum Ausprobieren“ (Demosportart) statt.

Vormittags wird ein RSG-Workshop angeboten. Das Training endet mit der Mittagsversorgung. Nähere Informationen zum Ablauf des Trainings folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Wettbewerb und Workshop können unabhängig voneinander gebucht werden (siehe 1.6 Teilnahmepauschale).

Nachmittags findet RSG als offenes Angebot statt. Dieses ist öffentlich, kostenfrei und kann ohne Anmeldung besucht werden (siehe 3.3 Sportarten zum Ausprobieren).

Hier finden Sie die Sportregeln: [Rhythmische Sportgymnastik](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren



2.7.9 Schwimmen



Kategorie	Disziplinen	Sportstätte
Einzelwettbewerbe (Frauen/Männer)	Freistil 25m/50m/100m/200m	Schwimmhalle Saline Mansfelder Str. 50, 06108 Halle (Saale) 5,5km vom Sportkomplex Halle- Neustadt entfernt
	Brust 25m/50m/100m	
	Rücken 25m/50m/100m	
	Schmetterling 25m/50m	
	Lagen 100m/200m	
Staffeln (Frauen/Männer/ Mixed)	Freistilstaffel 4*50m	
	Freistilstaffel Unified 4*50m	
	Lagen-Staffel 4*50m	
	Lagen-Staffel Unified 4*50m	

Jeder Teilnehmer kann in maximal zwei Einzeldisziplinen und in einer Staffel teilnehmen. Wurden in einer Disziplin weniger als drei Athleten gemeldet, entfällt der Wettkampf. Die entsprechenden Athleten werden rechtzeitig nach Meldeschluss darüber informiert und können in einer anderen Disziplin gemeldet werden. Teilnehmer, die für 200m Lagen, 200m Freistil oder 50m Schmetterling melden, können in drei Einzelwettbewerben starten.

Zur Einteilung leistungsgerechter Klassifizierungsläufe (Vorläufe) ist bei der Meldung unbedingt die bisherige Bestzeit (Skillwert) anzugeben. Nach den Leistungen der Vorläufe werden die Finalläufe eingeteilt. Mindesten drei Athleten starten in einem Lauf. Wurden in einer Wertungsklasse weniger als sechs Athleten gemeldet, wird kein Vorlauf, sondern nur der Finallauf durchgeführt. Dies wird im Meldeergebnis deutlich gemacht.

Um Disqualifikationen zu vermeiden, sind für die Brust-, Rücken- und Schmetterlingwettbewerbe nur Athleten anzumelden, die die Schwimmtechnik entsprechend den Vorgaben des Regelwerkes beherrschen. Ist dies nicht der Fall, sollten die Athleten in den Freistilwettbewerben an den Start gehen. Disqualifizierte Teilnehmer erhalten eine Teilnahmeschleife.

Es können gemischte Staffeln (Frauen/Männer) gemeldet werden, diese werden dann bei den Männern gewertet. Eine Unified Staffel besteht aus zwei Teilnehmern mit und zwei Teilnehmern ohne geistige Behinderung. In Unified-Staffeln sind Trainer nicht startberechtigt.

Sportler, welche an Nationalen Spielen teilnehmen wollen, müssen grundsätzlich den Anerkennungswettbewerb (AW) in der Sportart und Disziplin bzw. Kategorie ablegen, in welcher an Nationalen Spielen teilgenommen werden soll. Wenn eine Strecke im gemeldeten Schwimmstil beim AW erfolgreich absolviert wurde, darf der Athlet sich für Nationale Spiele auch auf alle kürzeren Strecken dieses Schwimmstils bewerben. Ein Ergebnis über eine Lagenstrecke bei einem AW ermöglicht eine Bewerbung für Nationale Spiele für gleich lange oder kürzere Strecken in allen Schwimmstilen (im Rahmen der möglichen Anzahl der Starts).

Die Siegerehrungen finden im Anschluss an die jeweiligen Wettkampfstrecke statt.



Altersklasse 1: 8-21 Jahre

Altersklasse 2: 22 Jahre und älter

Geplante Abfolge der Wettbewerbe (Änderungen vorbehalten):

08.09.2025	09.09.2025
200m Lagen	200m Lagen
25m Freistil	25m Freistil
50m Rücken	50m Rücken
100m Brust	100m Brust
200m Freistil	200m Freistil
25m Rücken	25m Rücken
50m Schmetterling	50m Schmetterling
100m Freistil	100m Freistil
4*50m Unified Freistil Staffel	4*50m Unified Freistil Staffel
4*50m Unified Lagen Staffel	4*50m Unified Lagen Staffel
25m Brust	25m Brust
50m Freistil	50m Freistil
100m Rücken	100m Rücken
25m Schmetterling	25m Schmetterling
50m Brust	50m Brust
100m Lagen	100m Lagen
4*50m Freistil-Staffel	4*50m Freistil-Staffel
4*50m Lagen Staffel	4*50m Lagen Staffel

Die Schwimmwettbewerbe finden vom 08. bis 09. September statt. Am 10. September kann das Rahmenprogramm (Sportspiele für Alle, Gesundheitsprogramm etc.) auf dem Sportkomplex Halle-Neustadt besucht werden.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Schwimmen](#)

Teilnehmerobergrenze: 100 Starter

Altersgrenze: ab 8 Jahren



2.7.10 Tischtennis



Disziplinen	Sportstätte
Einzel Frauen und Männer	Sporthalle der Gemeinschaftsschule Heinrich- Heine Hemingwaystr. 5 06126 Halle (Saale) 1,5km vom Sportkomplex Halle-Neustadt entfernt
Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	
Unified Doppel (männlich/weiblich/Mixed)	

Jeder Athlet darf an einem Einzelwettbewerb und einem Doppelwettbewerb teilnehmen. Je nach Anzahl der Meldungen kann dies vom Veranstalter nach Meldeschluss auf eine Disziplin begrenzt werden. Die Wertung in den Disziplinen erfolgt generell getrennt, bei zu geringer Teilnehmerzahl kann jedoch gemischt gewertet werden.

Alle Athleten müssen saubere Sportschuhe (Indoor-Schuhe oder frisch gereinigt) tragen. Sportkleidung ist verpflichtend. Das Tragen von weißen Trikots (T-Shirts etc.), Mützen, Base Caps, Jeans etc. ist nicht erlaubt.

Tischtennisschläger müssen mit schwarz-farbigen Belag (eine Seite schwarz - eine Seite farbig, gemäß ITTF Zulassung) ausgestattet sein.

Die Klassifizierung für alle Disziplinen findet im Einzel statt. Es werden keine Skillwerte benötigt.

Hier finden Sie die Sportregeln: [Tischtennis](#)

Altersgrenze: ab 8 Jahren

3. Rahmenprogramm

3.1 Eröffnungsfeier mit Special Olympics Festival und Abschlussfeier

Die Eröffnungs- und Abschlussfeier der Athleten werden entsprechend des olympischen Zeremoniells durchgeführt. Die Eröffnungsfeier findet am Sonntag, dem 07. September von 17:00 bis 19:00 Uhr auf dem Marktplatz in Halle statt. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges und inklusives Show-Programm und emotionale Momente beim Hissen der Flagge und dem Entzünden der Flamme. Im Vorfeld der Eröffnungsfeier, und zwar von 14:00 bis 17:00 Uhr, laden wir herzlich zum Besuch des Special Olympics Festivals ein. Es präsentieren sich örtliche Vereine und Initiativen mit vielfältigen Mitmachangeboten. Die Abschlussfeier wird am Mittwoch, dem 10. September von 14:30 bis 16:00 Uhr auf der Bühne im Sportkomplex Halle-Neustadt stattfinden und stellt den würdigen Abschluss der Landesspiele dar. Wir bitten darum, die Abreise so zu planen, dass die Teilnahme an der Abschlussfeier möglich ist.



Die Zeitpläne sind vorläufig. Bitte beachten Sie aktuelle Informationen in den Teilnehmerbriefen und den Besucherinfos auf unserer Webseite.

3.2 Sportspiele für Alle (WBFA)



Disziplinen	Sportstätte
Stationen mit verschiedenen Sportspielen wie z.B. Tauziehen, Büchsenwurf, Zielschießen, Hindernisparcours, Riesenmikado	Sportkomplex Halle-Neustadt (Wiese vor SWH.arena)

Neben den Wettbewerben wird für Teilnehmer, die (noch) nicht an den regulären Wettbewerben teilnehmen können oder wollen, ein Stationsbetrieb mit sportlichen Spielen angeboten. Dabei werden Grundfertigkeiten wie Werfen, Schießen, Zielen und Balancieren geübt und Kraft und Geschicklichkeit gefördert. Die Teilnahme ist für alle offen – egal, ob Teilnehmer, Fangruppe, Betreuer oder Familienangehöriger - jeder ist herzlich dazu eingeladen, an den abwechslungsreichen Stationen neue Sport- und Spielarten für sich zu entdecken und in altbekannten Disziplinen sein Bestes zu geben.

Jeder Teilnehmer wird mit einer Teilnahmeschleife geehrt.

Freibleibende Zeitfenster stehen für die Teilnahme an den offenen Angeboten der „Sportarten zum Ausprobieren“ (Demosportarten), an „Junge Athleten“ und dem Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® zur Verfügung.

Die Sportspiele für Alle zählen ebenso wie die o.g. Angebote zum Fanprogramm. Das Fanprogramm ist kostenfrei und kann auch ohne Anmeldung besucht werden. Es besteht jedoch die Option der Buchung eines Mittagessens. Ab dem 1. Juli kann kein Mittagessen mehr gebucht werden. Wir bitten bei Gruppen ab 10 Personen jedoch grundlegend um mindestens formlose Anmeldung für unsere Planungen.

Konzept Wettbewerbsfreies Angebot: [WBFA Konzept](#)

Teilnehmerobergrenze: keine

Altersgrenze: keine



3.3 Sportarten zum Ausprobieren



Neben den regulären Wettbewerben möchten wir Teilnehmer, Fangruppen und Besucher einladen, neue Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren.

Folgende Sportarten werden zum Ausprobieren (Demonstrationssportart) angeboten:

- Rhythmische Sportgymnastik (9. September, ab mittags)
- Stockschießen (8.-10. September)
- Floorball (8. September, ab mittags)

Es finden eine Demonstration der Sportart und/oder Skill Tests, bzw. offenes Angebot/Testspiele in der jeweiligen Sportart statt. Die Teilnahme ist für alle offen.

Im Floorball und in RSG kann außerdem ein Training/Workshop gebucht werden. Mehr Infos siehe 2.6.4 Floorball und 2.6.8 Rhythmische Sportgymnastik.

Mehr Informationen zu den Sportarten finden Sie hier:

[Floorball](#)

[Rhythmische Sportgymnastik](#)

[Stockschießen](#)

3.4 Junge Athleten

„Junge Athleten“ ist das Special Olympics Sport- und Spielprogramm für Kinder mit und ohne geistige Beeinträchtigung im Alter zwischen 2 und 7 Jahren. Das Junge-Athleten-Programm führt in grundlegende sportliche Fähigkeiten wie Laufen, Schießen und Werfen ein und bietet Familien, Lehrkräften, Betreuenden sowie anderen Interessierten die Möglichkeit, die Freude am Sport mit allen Kindern zu teilen. Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten profitieren von der Teilnahme an dem Programm.

Bei den Landesspielen in Halle wird das Junge-Athleten-Programm ergänzend zum wettbewerbsfreien Angebot „Sportspiele für Alle“ angeboten, welches ab 8 Jahre geeignet ist.



3.5 Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®

Im Rahmen des Gesundheitsprogramms Healthy Athletes® bietet Special Olympics allen Menschen mit geistiger Behinderung kostenlose und umfassende Gesundheitsuntersuchungen in verschiedenen Disziplinen an. Diese dienen der Verbesserung von Gesundheit und Lebensqualität. Hierbei wird der vorhandene Gesundheitszustand geprüft sowie notwendige Weiterbehandlungen empfohlen. Zudem werden sowohl die Teilnehmer als auch die Trainer unter Veranschaulichung durch fachärztliches Personal mit wichtigen Informationen und Tipps zur nachhaltigen Umsetzung versorgt.

Während der Landesspiele werden folgende Disziplinen aus dem Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® angeboten:

Health Promotion – Gesunde Lebensweise

Die Teilnehmenden erhalten durch das Programm Health Promotion eine Ernährungs- und Raucherberatung und Aufklärung über Sonnenschutzmaßnahmen.

FUNfitness – Bewegung mit Spaß

Im Mittelpunkt von FUNfitness steht die körperliche Leistungsfähigkeit. Ziel ist es, durch verschiedene Übungen zur Beweglichkeit, Kraft, Gleichgewicht und Ausdauer, die Teilnehmenden zu ihrer körperlichen Fitness und zur Verbesserung ihrer Trainings- und Wettbewerbsfähigkeit zu beraten.

Special Smiles – Gesund im Mund

Das Programm bietet allen Teilnehmenden neben Informationen zu erforderlichen zahnärztlichen Behandlungen an, sie bei der Verbesserung ihrer Mundgesundheit zu unterstützen, sowie die richtige Zahnpflege zu lernen und zu üben.

Für die Teilnahme am Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® ist das Formblatt G - Einwilligungserklärung_Healthy_Athletes.pdf erforderlich und für jeden Athleten einzeln auszufüllen. Die entsprechende Bestätigung erfolgt über die Online-Anmeldung. Das Formular muss aus rechtlichen Gründen in der Einrichtung aufbewahrt werden.

Für Kurzentschlossene ist es auch möglich, die unterschriebene Einverständniserklärung zu den Landesspielen mitzubringen und bei der Anmeldung zum Gesundheitsprogramm vorzulegen.

3.5 Familienprogramm

Die Möglichkeit der Teilnahme an den Landesspielen als Familiendelegation stellt einen wichtigen Baustein in der Philosophie von Special Olympics dar. Als Familie verstehen wir dabei nicht nur Angehörige, sondern auch Trainer, Betreuer, Freunde, Mitbewohner ... – kurzum alle Menschen, die sich für die Athleten engagieren und diese unterstützen. Diese können die Athleten



**SPECIAL OLYMPICS
LANDESSPIELE
HALLE 2025**

außerhalb des häuslichen Umfelds wahrnehmen und an ihren Erfolgen teilhaben. Sie erleben die Freude und den Spaß der Veranstaltung mit und teilen diese Erlebnisse mit anderen Familien. Der Familienempfang ist als Dankeschön für die engagierte Unterstützung gedacht. Als besonderer Höhepunkt für unsere Familien lädt dieser am Montagnachmittag zum gegenseitigen Kennenlernen und regen Austausch ein. In gemütlicher Atmosphäre soll der Spaß an gemeinsamen Aktivitäten und das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. Zum Familienempfang können sich alle Familienmitglieder gemäß der o.g. Definition anmelden, auch unabhängig von einer sonstigen Anmeldung zu den Landesspielen (z.B. als Trainer oder Betreuer). Bitte informieren Sie die Familien Ihrer Athleten über diese Möglichkeit. Genauere Informationen folgen mit dem Familienbrief.

Bei Fragen zum Familienprogramm erreichen Sie unsere Familienbeauftragte Martina Brachwitz unter folgender E-Mail-Adresse: martina.brachwitz@sachsen-anhalt.specialolympics.de.

3.6 Athleten- und Helferdisko

Die Athleten- und Helferdisko wird am Dienstagabend für alle Athleten, Trainer, Betreuungspersonen und Helfer veranstaltet. Dieser äußerst beliebte Programmteil der Landesspiele bietet allen die Möglichkeit, die am Tag erbrachten Leistungen gemeinsam zu feiern. Der Ort wird noch benannt.



Gesichter der Spiele: Martin Köhler, Romy Bär und Patrick Janssen



4. Kontakt und Informationen

Bei Fragen steht Ihnen die Landesgeschäftsstelle von Special Olympics Sachsen-Anhalt gern zur Verfügung:

Louis Wonneberger, Projektleiter Landesspiele, Ansprechperson Delegationen und Orgateam

E-Mail: louis.wonneberger@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77407078, Handy: 0155 / 60753664

Sebastian Dahler, Projektkoordinator Landesspiele, Ansprechperson Helfer und Kampfrichter

E-Mail: sebastian.dahler@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77407078 (dienstags), Handy 0155 / 60522864

Susann Albrecht, Geschäftsführerin

E-Mail: susann.albrecht@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77 40 70 77

Fabienne Sommerkamp, Referentin Kommunikation und Marketing

E-Mail: fabienne.sommerkamp@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77 40 70 76

Juliane Apel, Mitarbeiterin Gesundheitsprogramm

E-Mail: juliane.apel@sachsen-anhalt.specialolympics.de

Telefon: 0345 / 77 40 70 75

Bitte beachten Sie auch unser Dokument „Ausschreibung Landesspielen Halle 2025 in Leichter Sprache“ zur Weiterleitung an Menschen mit geistiger Beeinträchtigung.

Online-Meldeportal Landesspiele: halle2025.specialolympics.de

Mehr Informationen zu den Landesspielen: bit.ly/landesspiele-halle-2025

Informieren Sie sich über SOSA auf unserer [Website](#).

Folgen Sie uns auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Postanschrift:

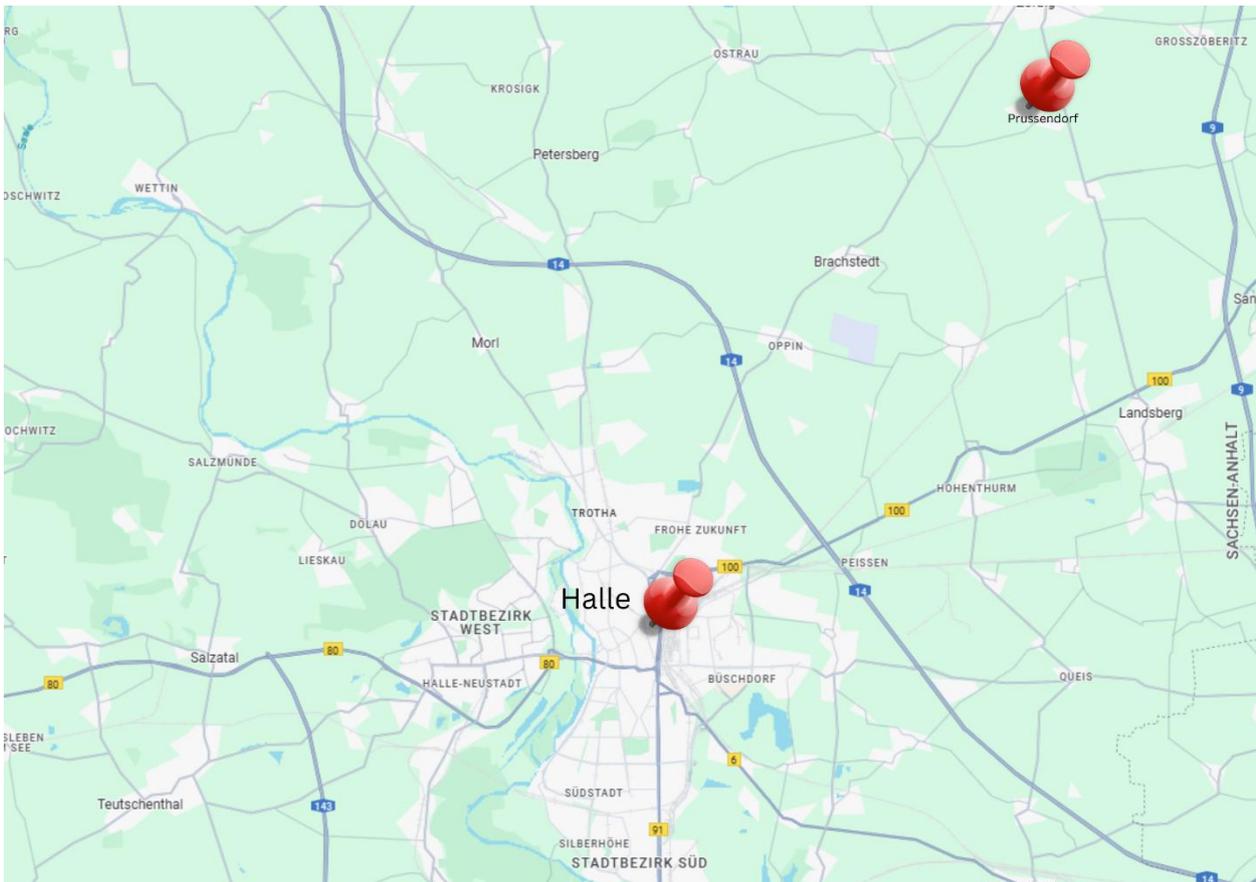
Special Olympics Sachsen-Anhalt, Schleiermacherstraße 11d, 06114 Halle (Saale)



**SPECIAL OLYMPICS
LANDESSPIELE
HALLE 2025**

5. Lagepläne

5.1 Übersicht

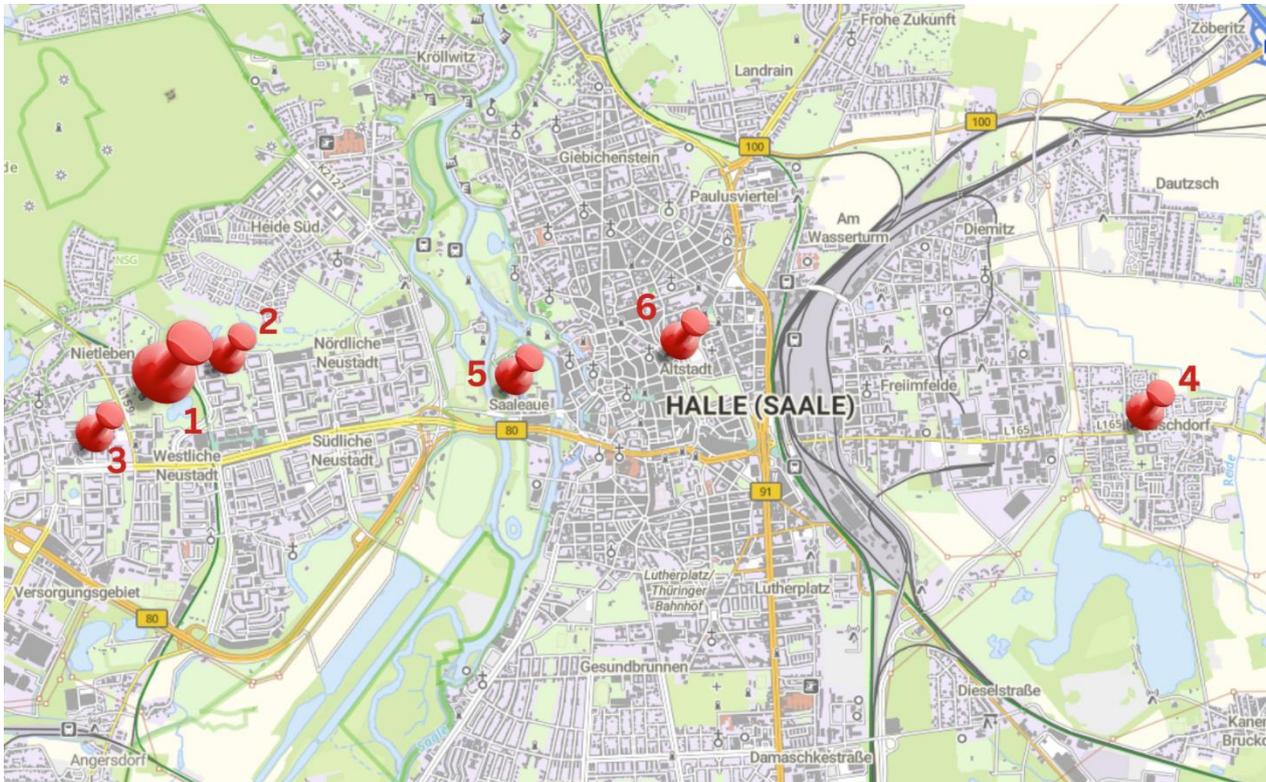


Die Landesspiele Halle 2025 finden in Halle (Saale) und in Zörbig, OT Prussendorf, statt.

Prussendorf ist ca. 22 km / 25min mit dem Auto von Halle entfernt.



5.2 Halle (Saale)



1. Sportkomplex Halle-Neustadt, Nietlebener Straße 14, 06126 Halle mit:

- Leichtathletikstadion und Fußballplätze (Leichtathletik, Boccia, Fußball)
- SWH.arena, Nietlebener Straße 14, 06126 Halle (Akkreditierung, Mittagessen, Gesundheitsprogramm)

Direkt angrenzend befinden sich:

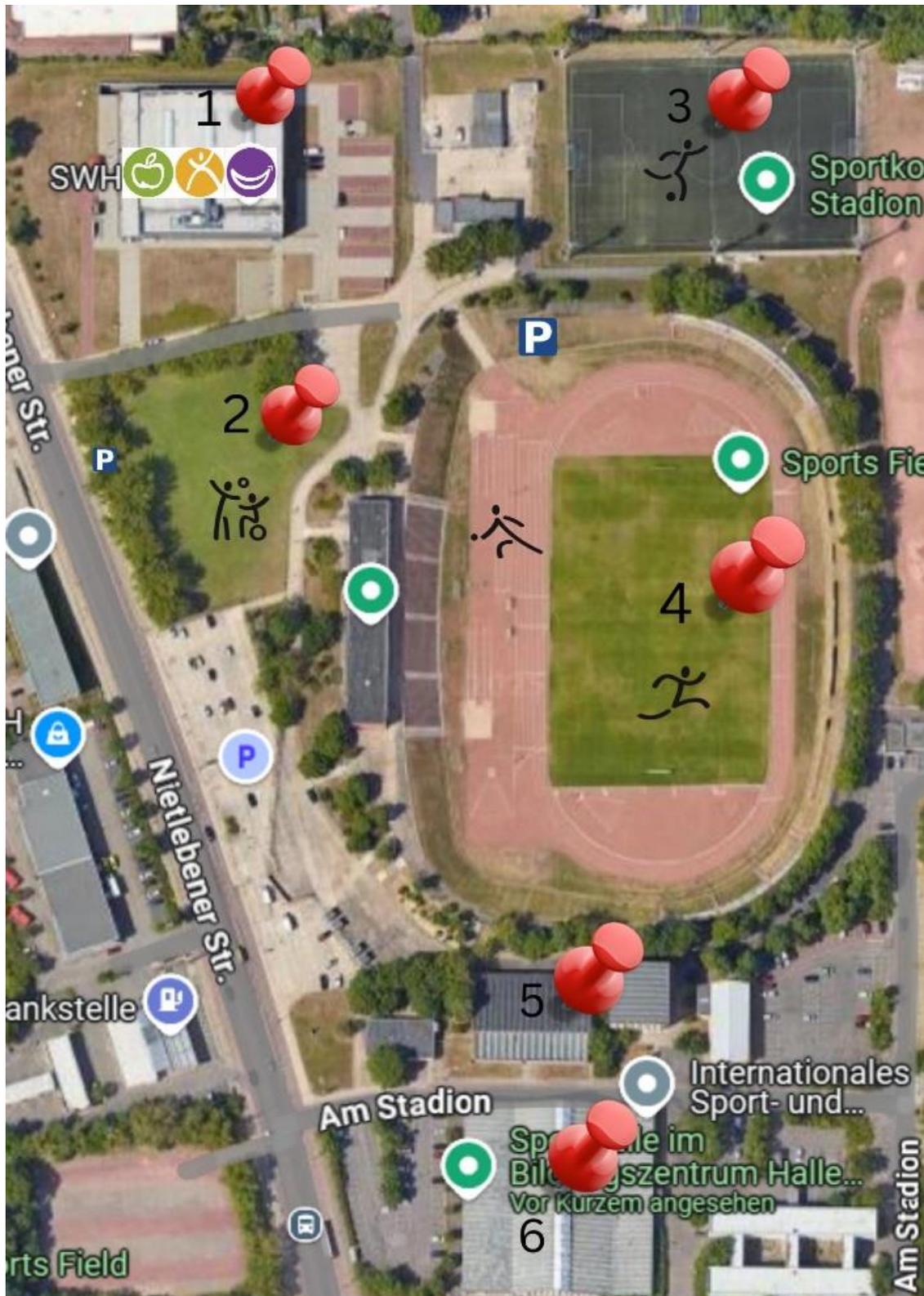
- Sporthalle am BIZ, Am Stadion 8, 06122 Halle (Floorball)
- Hochhalle am Sportkomplex Halle-Neustadt, Am Stadion 2, 06122 Halle (Rhythmische Sportgymnastik, Junge Athleten)

2. Sporthalle Grundschule Am Heiderand, Carl-Schorlemmer-Ring 62, 06122 Halle (Basketball)
3. Sporthalle Gemeinschaftsschule Heinrich-Heine, Hemingway Straße 5, 06126 Halle (Tischtennis)
4. Bowling Star Halle, Delitzscher Straße 63A, 06112 Halle (Bowling)
5. Schwimmhalle Saline, Mansfelder Straße 50, 06108 Halle (Schwimmen)
6. Marktplatz, 06108 Halle (Eröffnungsfeier, Special Olympics Festival)



SPECIAL OLYMPICS
LANDESSPIELE
HALLE 2025

5.4 Sportkomplex Halle-Neustadt

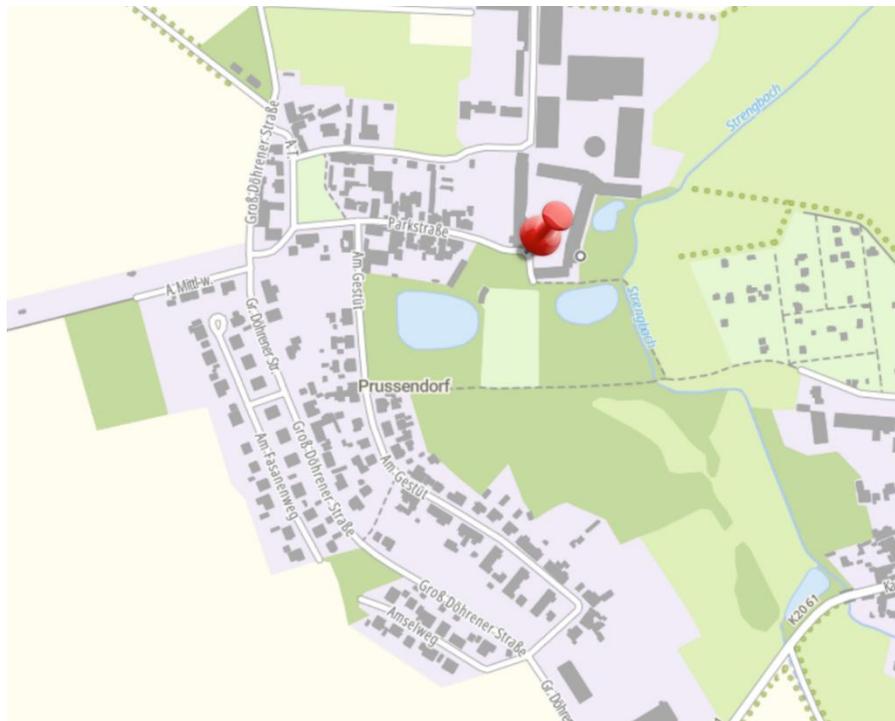




Legende Sportkomplex Halle-Neustadt:

1. SWH.arena
 - Gesundheitsprogramm
 - Akkreditierung
 - Mittagessen
2. Wiese vor der SWH.arena
 - Siegehrungen, Abschlussfeier
 - Sportspiele für Alle (WBFA)
3. Fußballplatz
 - Fußball
4. Leichtathletikstadion
 - Boccia
 - Leichtathletik
5. Hochhalle am Sportkomplex Halle-Neustadt, Am Stadion 2, 06122 Halle
 - Rhythmische Sportgymnastik
 - Junge Athleten
6. Sporthalle am BIZ, Am Stadion 8, 06122 Halle
 - Floorball

5.5 Zörbig, OT Prussendorf



Gestüt Radeagst/Prussendorf – Parkstraße 13 06780 Zörbig/OT Prussendorf